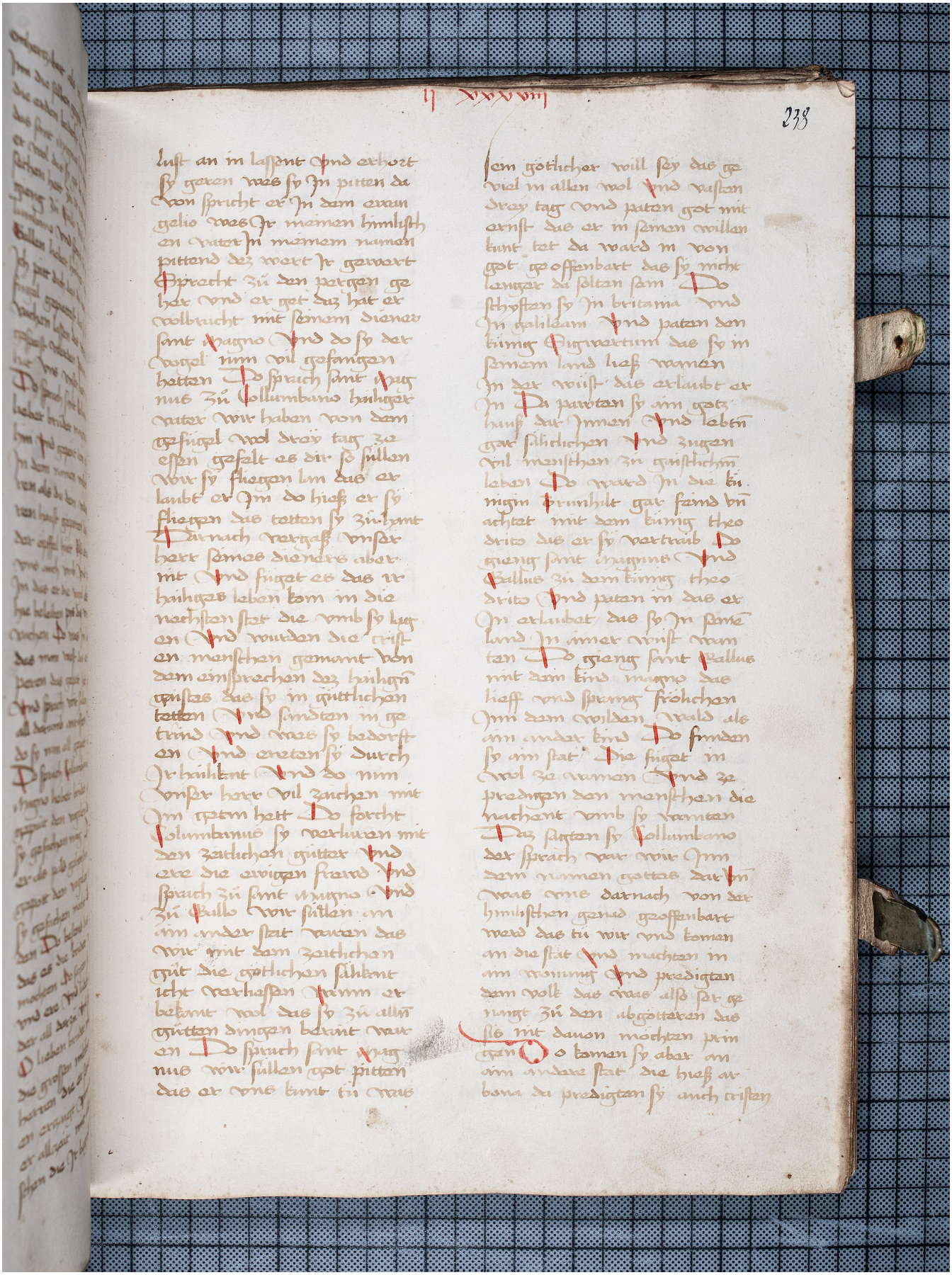
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



lust an in lassent Vnd erhort
sy gern was sy jn pitten da
von spricht er jn dem ewan
gelio was jr nemen himlisch
en vater jn meinem namen
pittend dez wert jr gewert
Sprecht zů den pergen ge
her vnd er get daz hat er
volbracht mit seinem diener
sant Vagno Vnd do sy der
vogel nim vil gefangen
hatten Do sprach sant Vag
nus zů Collumbano hinhaer
vater wir haben von dem
gefigel wol drey tag ze
essen gefalt es dir so sullen
wir sy fliegen lan das er
laubt er jm do hieß er sy
fliegen das tetten sy zůhant
Darnach vergaß vnser
herr seines dieners aber
mit Vnd fuget es das vr
heiligas leben kom in die
nechsten stat die vmb sy lig
en Vnd wurden die crist
en menschen gemant von
dem ainsprechen dez heiligen
cristas das sy in gůttlichen
tetten Vnd sandten in ge
trind Vnd was sy bedorft
en Vnd ereten sy durch
jr heiligkeit Vnd do nim
vnser herre vil zeichen mit
jm getem hett Do forcht
Columbanus sy verliren mit
den zeichen gůtter Vnd
ere die ewigen freud Vnd
sprach zů sant Vagno Vnd
zů Gallo wir sullen an
ain ander stat varen das
wir mit dem zeichen
grůt die gůtlichen sähent
icht verhessen prum er
bekant wol das sy zů allen
gůtten dingen berait war
en Do sprach sant Vag
nus wir sullen got pitten
das er vns kunt tů was
sein götlicher will sey das ge
viel in allen wol Vnd vasten
drey tag vnd paten got mit
ernst das er in seinen willen
kunt tet da ward in von
got geoffenbart das sy nicht
langer da solten sein Do
schyften sy jn britania Vnd
jn galileam Vnd paten den
kunig Pigwertum das sy in
seinem land hieß wonen
jn der wüst das erlaubt er
jn Da purten sy ain gez
hauß der jnnen Vnd leben
gar sälichen Vnd zugen
vil menschen zů geistlichen
leben Do ward jn die ki
nigin Brunhilt gar feind vn
achtet mit dem kunig theo
drito das er sy vertrib Do
gieng sant Vagnus Vnd
Gallus zů dem kunig theo
drito Vnd paten in das er
jn erlaubet das sy jn seine
land jn ainer ernst wan
ten Do gieng sant Gallus
mit dem kind magno das
hieff vnd sprang fröchen
jnn dem wilden wald als
ain ander kind Do funden
sy ain stat Die fuget in
wol ze wonen Vnd ze
predigen den menschen die
nachent vmb sy wanten
Daz sagten sy Collumbano
der sprach war wir jnn
dem namen gottes dar jn
was ons darnach von der
himlischen genad geoffenbart
ward das ti wir vnd komen
an die stat Vnd muchten in
ain wonung Vnd predigten
dem volk das was also ser ge
nigt zů den abgöttern das
sie mit danon möchten prin
gen O komen sy aber an
ain andere stat die hieß ar
bona da predigten sy auch cristen